

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Aufrichtigen

Fulda, Ludwig

Leipzig, [1891]

Auftritt VIII

[urn:nbn:de:bsz:31-86659](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86659)

Achter Austritt.

Die Vorigen, Hedwig mit einem Marktkorb.

Rudolf.

Schön, daß du kommst; wir haben lang auf dich
Gewartet.

(Vorstellend.)

Mein Freund Walter; meine Frau.

Hedwig (auf den Korb zeigend, zu Rudolf).

Dein eigener Wunsch, mein Herr, entschuldigt mich;
Denn auf dem Markt vollzog ich ihn genau.

(Zu Walter.)

Des Hauses Wirtin heißt Sie froh willkommen;
Mit wahrer Freude hab' ich es vernommen,
Daß meines Mannes bester Freund genast.

(Weisende.)

Sein Wesen ist sehr edel in der That.

Walter.

Ich bin dem Hause lange fern geblieben,
Weil ich die Menschen und ihr Treiben flieh'.

Hedwig.

Ist es so schwer, die Menschen warm zu lieben,
Auch wenn sie nicht so tugendhaft wie Sie?

Walter.

Weil ich sie liebe, thut mir's doppelt leid,
Sie auf der Lüge schlimmem Pfad zu sehen;
Ihr Weg liegt ab von meinem meilenweit,
Und auf dem meinen wollen sie nicht gehen.

Hedwig.

Und wär' es nicht zu beiderseit'gem Frommen,
Auf halbem Weg entgegen sich zu kommen?

Rudolf (leise zu Hedwig).

Brav! Gut gesagt! Fahr nur so weiter fort.

Walter.

Zwar schön, doch unausführbar ist dies Wort.

Rudolf.

Ja, meine Frau verwirklicht, was für jeden
Das Ideal der Hausfrau sollte sein:
Erst auf den Markt gehn, dann vernünftig reden.

Hedwig (lächelnd).

Ich kaufte nämlich Spargel für Sie ein.

Walter.

Wie? Spargel?

Hedwig.

Ist es nicht Ihr Lieblingsessen?

Walter (gerührt).

Es war es einst — ich hab' es fast vergessen —
Längst hat darüber niemand nachgehoben.

(Weiseite.)

Ein trefflich Weib hat Rudolf da gewonnen.

Hedwig.

Die Frau verwaltete nur schlecht ihr Haus,
Wenn für des Gastes Wünsche nicht gebührend
Sie sorgen wollte und für Trank und Schmaus.

3*

Walter.

Ich bin sehr dankbar.

(Beiseite.)

Spargel! Es ist rührend.

Rudolf (zu Walter).

Ich muß dich wieder kurze Zeit verlassen.

(Reise zu Hedwig.)

Versuche nun, es richtig anzufassen!

Es wäre schlimm, wenn jetzt das Spiel verdirbe;
Das Schwerste ist gethan: er ist schon mirrbe.

(Er geht links ab.)

Neunter Auftritt.

Walter. Hedwig.

Hedwig.

Sie meiden, wie mir Rudolf oft geklagt,
Geselligkeit, weil ihre Form versagt,
Aufricht'ger Rede kühn sich zu besleifen;
Kann nichts Sie dieser Bitterkeit entreißen?

Walter.

Wenn nicht die Menschen anders werden, nein.

Hedwig.

Die Menschen anders werden? Sie allein
Beharren und die Menschheit soll sich wandeln?
Nur weil sich Welt und Ideal nicht gleichen,
Erscheint es Ihnen recht, zurückzuweichen,
Statt mutig für Ihr Ideal zu handeln?